

Frau am Flughafen München wegen Geldwäsche festgenommen - Haft abgewendet!

Eine 44-jährige Frau entgeht am Flughafen München in letzter Sekunde ihrer Haftstrafe wegen Geldwäsche dank eines Anrufs.

Flughafen München, Deutschland - Am Flughafen München hat die Bundespolizei eine 44-jährige Frau festgenommen, die kurz vor einer Haftstrafe wegen Geldwäsche stand. Bei ihrer Einreise am 22. Oktober wurde ein Vollstreckungsbefehl über 3.600 Euro gegen sie festgestellt. Da sie nicht in der Lage war, die Geldstrafe zu begleichen, war vorgesehen, sie in die Justizvollzugsanstalt München zu bringen.

Überraschenderweise erhielt die Polizei während des Transports einen Anruf von der Bundespolizeiinspektion am Hauptbahnhof München. Die Tochter der Frau hatte die Geldstrafe zu diesem Zeitpunkt bereits beglichen. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft konnte die 44-jährige schließlich entlassen werden und musste ihre Gefängnisstrafe nicht antreten, da die Summe nun vollständig beglichen war. Weitere details dazu finden sich in einem Bericht **auf www.merkur.de**.

Details

Ort	Flughafen München, Deutschland
------------	--------------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de